



Kriterienkatalog zur Entscheidung der Förderungswürdigkeit von Projekten durch CASA Kibera e.V.

Förderkriterien:

1. **Transparenz:** Die Ziele des Projektes, geplanten Maßnahmen zur Zielerreichung, der geplante Mitteleinsatz u.a. müssen transparent dargelegt werden. CASA Kibera e.V. behält sich vor, zu jedem Zeitpunkt über den Projektantrag und die regelmäßige Berichterstattung hinaus Informationen über den/die ProjektbetreuerIn von CASA Kibera e.V. bzw. den/die zuständige Projektleiter/In vor Ort anzufordern.
2. Das Projekt leistet einen Beitrag zur Förderung der **Gleichstellung benachteiligter Gruppen** (besonders Frauen und Kinder/Jugendlicher).
3. **Eigenengagement:** CASA Kibera e.V. möchte einen Beitrag leisten im Sinne einer Hilfe zur Selbsthilfe.
4. **Langfristige Perspektive:** Im Sinne einer wirtschaftlichen und sozialen Nachhaltigkeit ist ein wichtiges Ziel, dass sich die Projekte langfristig selber tragen können (Erreichen einer finanziellen Unabhängigkeit).
5. **Projektkonzept:** Es muss ein ganzheitliches und durchdachtes Konzept vorliegen, welches u.a. auch die Wirkungen des Projekts (über die Umsetzungsphase hinaus) beleuchtet. Teil des Projektkonzeptes muss ein **Finanzplan** sein, welcher voraussichtliche Ausgaben und Einnahmen in der voraussichtlichen Laufzeit/Förderungsdauer des Projektes darlegt.
6. Kommunikation/Kontakt mit CASA Kibera e.V. (auch über den Förderzeitraum hinaus): Es wird ein Rahmen für regelmäßige **Berichterstattung** festgelegt, der von den ProjektleiterInnen vor Ort bzw. dem /die ProjektbetreuerIn von CASA Kibera e.V. einzuhalten ist.
7. **Regierungsunabhängigkeit** muss gegeben sein.

Verfahren für Projektanträge:

Projektanträge (inklusive Projektkonzept s.o.) werden gemäß eines standardisierten Antrages (siehe downloads auf der Homepage von CASA Kibera e.V.) an den Vorstand des Vereins CASA Kibera e.V. gerichtet.

Nach Eingang des Antrags wird der Vorstand über die generelle Förderungswürdigkeit des Projekts entscheiden und bei positivem Ergebnis dieses Projekt der Mitgliederversammlung vorstellen. Wird ein Projekt in das Förderungsportfolio des Vereins aufgenommen, so wird diesem ein/e Projektbetreuer/in zugewiesen, der die Implementierung des Projektes begleitet und überwacht sowie für alle Beteiligten als Ansprechpartner fungiert.

Anträge für eine weitere Unterstützung über die im erstmaligen Projektantrag genannte Summe hinaus (Antrag auf Verwendung von Vereinsgeldern/Folgefinaanzierungen) müssen über den/die Projektbetreuer/in ebenfalls an den Vorstand gerichtet werden und werden individuell behandelt (siehe downloads auf der Homepage von CASA Kibera e.V.).